

"Gottlobunddank, das ist en! [...]"

Autor(en): **Rickenbach, Louis**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 16

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Gottlobunddank, das ist en!

nämlich der 1909 entdeckte und seither verloren gegangene Komet Daniel, der laut Zeitungsmeldungen wieder gefunden worden ist“.

«Seltene Occasion»

steht an einem Wagen, der in Sch. vor einer Garage zum Verkauf ausgestellt ist. Stehen zwei davor und diskutieren: Wieso ‚Seltene Occasion‘?»

«Ganz einfach: kostet mehr als sie wert ist!» H. T.

BAD RAGAZ HOTEL LATTMANN

*Das Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger*

Sehr verdächtig

Dienstmeitschi zu ihrem Verehrer:
«Also Du seisch, Du jassisch nüd?»
Verehrer: «Ja!»

Dienstmaiteli: «Bisch Du scho öppe
emal verhürotet gsi?» Sako